

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Absender:

Landratsamt Mittelsachsen
Abteilung 23, Referat 23.6
Untere Wasserbehörde
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg



**Anzeige einer erlaubnisfreien
Grundwassernutzung
(Hausbrunnen) nach § 46
Wasserhaushaltsgesetz (WHG)**

für einen (den eigenen) Haushalt

für den eigenen landwirtschaftlichen Hofbetrieb

Betreiber

Anschrift

Telefon

E-Mail

Ort (der Wasserfassung)

Gemarkung

Flurstücks-Nummer

Verwendungszweck:

Trinkwasser (im Sinne § 3 Nr. 1 der Trinkwasserverordnung)
Eine Anschlussmöglichkeit an das öffentliche Wasserversorgungsnetz besteht nicht, gemäß der beiliegenden Stellungnahme des Zweckverbandes vom

Die Trinkwassernutzung, einschließlich Betrieb und Überwachung der Trinkwasseranlage, erfolgt entsprechend den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung. Das letzte Wasseruntersuchungsprotokoll vom mit der Bewertung des Gesundheitsamtes vom welche die Trinkwassernutzung zulässt, liegt als Anlage bei.

Brauchwasser, zusätzlich zu einem öffentlichen Wasserversorgungsanschluss.

Nur im Versorgungsbereich der öffentlichen Wasserversorger
- Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (außer Brunnen zur ausschließlichen Gartenbewässerung)
- Zweckverband Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland Hainichen
- Wasserverband Döbeln-Oschatz.

Die in diesem Fall erforderliche Teilbefreiung des Zweckverbandes vom Benutzungszwang wurde erteilt am

liegt als Anlage bei
wurde der Wasserbehörde bereits im Bohranzeigeverfahren übergeben

Nur im Versorgungsbereich der öffentlichen Wasserversorger
- Wasserzweckverband Freiberg
- Erzgebirge Trinkwasser GmbH
- Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (bei Brunnen zur Gartenbewässerung).

Die zusätzlich zum öffentlichen Trinkwasseranschluss genutzte Eigengewinnungsanlage wurde dem Versorgungsunternehmen angezeigt.
Die Bestätigung des Versorgungsunternehmens vom

liegt als Anlage bei
wurde der Wasserbehörde bereits im Bohranzeigeverfahren übergeben

Eine Leitungsverbindung zwischen dieser Brauchwasseranlage und der aus dem öffentlichen Versorgungsnetz gespeisten Trinkwasserinstallation besteht nicht.

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Bei landwirtschaftlichem Hofbetrieb:

Betriebsnummer

Werden Haushalte Dritter im eigenen landwirtschaftlichen Hofbetrieb mit versorgt

nein ja, Anzahl mit versorgter Haushalte

Beschreibung der Fassungsanlage:

Baujahr

Quellfassung (bitte Beschreibung der Fassungsanlage/Systemskizze beifügen)

Schachtbrunnen (Bitte Ausbauplan beifügen, mit Angaben u. a. zu Tiefe, Durchmesser, Ruhewasserspiegel, Material und Brunnenverschluss)

Bohrbrunnen mit Entnahme aus dem obersten Grundwasserleiter
 mit Entnahme aus einem tiefer liegenden Grundwasserleiter (beim Brunnenbau wurden Zwischenschichten zwischen mehreren Grundwasserleitern durchbohrt)

Bitte Bohrdokumentation beifügen. Mindestinhalt: Lageplan und Koordinatenangabe UTM 33, Schichtenverzeichnis und Ausbauplan mit Angaben u.a. zu Tiefe, Durchmesser, Ruhewasserspiegel, Material der Verrohrung, Filter- und Vollrohrstrecken, Brunnenverschluss, sowie Klarpumpprotokoll bzw. Protokoll des Brunnentests.

Fördereinrichtung

Freigefälle Handpumpe Saugpumpe Tauchpumpe

höchste Entnahmemenge (m³/Tag) höchste Entnahmemenge (m³/Jahr)

Messeinrichtung (Wasserzähler) vorhanden

ja, Zählerstand am
 nein, wird eingebaut bis

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die in der Anzeige und in den erforderlichen Unterlagen verlangten Angaben werden aufgrund des WHG und SächsWG erhoben. Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung der Anzeige nicht möglich. Angaben zu Telefonnummern und E-Mail-Adresse sind freiwillig.

Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt des Landkreises unter www.landkreismittelsachsen.de/datenschutzerklaerung/datenschutzhinweise.html.

Datum _____ Unterschrift _____

Anlagen

Flurstückskarte mit eingetragener Fassungsanlage. Bei Quellfassung mit Eintrag der Ableitungsstrecke und Ort der Wiedereinleitung des nicht genutzten Wassers in ein Oberflächengewässer.

Bohrdokumentation bzw. Beschreibung/Ausbauplan

letztes Wasseruntersuchungsprotokoll mit Bewertung Gesundheitsamt (bei Trinkwassernutzung)

Stellungnahme des Zweckverbandes bzw. Teilbefreiung vom Benutzungszwang